



BURG HATTENHEIM

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Hessen](#) | [Rheingau-Taunus-Kreis](#) | [Hattenheim](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die Burg der Edlen von Hattenheim, danach den Langwerth von Simmern. Als einzig erhaltener Theil ragt aus derselben ein hoher Wohnturm empor, die eine Zeit als Scheune gedient hatte, die Masse im Inneren 10,80 auf 7 m starke Mauern.

Nordwand noch die Reste eines grossen Kamins sichtbar, der im Innern 2,20 Meter Breite und schlicht gekahlte Wangensteine hat. Im ersten Stock bemerkt man in der Südwand einen Wandschrank mit Steingewänden ; im zweiten Stock in der Nordwestecke eine Thüre mit Steingewände. Sämmtliche Geschosse haben (jetzt meist vermauerte) rechteckige Doppelfenster mit einfach abgefasten Steingewänden und gemauerten Sitzbänken.

Im Nordwesten, der Wohnturm mit (zerstörtem) Wehgang und versehene Mauer zu einem in der Südwestecke gelegenen quadratischen, unterkellerten Befestigungsturm, von dem noch ein Stockwerk steht. Östlich schloß sich eine kleine Pforte an den Wohnbau an.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [50°00'49.7"N 8°03'33.5"E](#)
Höhe: 91 m ü. NN



Topografische Karte/n

[Burg Hattenheim auf der Karte von OpenTopoMap](#)



Kontaktdaten

Erster Vorsitzender: Matthias Hannes
Waldbachstr. 26
65347 Eltville-Hattenheim
Telefon: 06123 - 88285
Telefax: 06123 - 88285
EMail: mh@hattenheimer-burg.de
[Offizielle Homepage des Burg- und Verschönerungsverein Hattenheim e.V.](#)



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

-

Anfahrt mit dem PKW



Parkplätze im Ort.



Anfahrt mit Bus oder Bahn
k.A.



Wanderung zur Burg
k.A.



Öffnungszeiten
[Veranstaltungen 2019](#)



Eintrittspreise
k.A.



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
keine



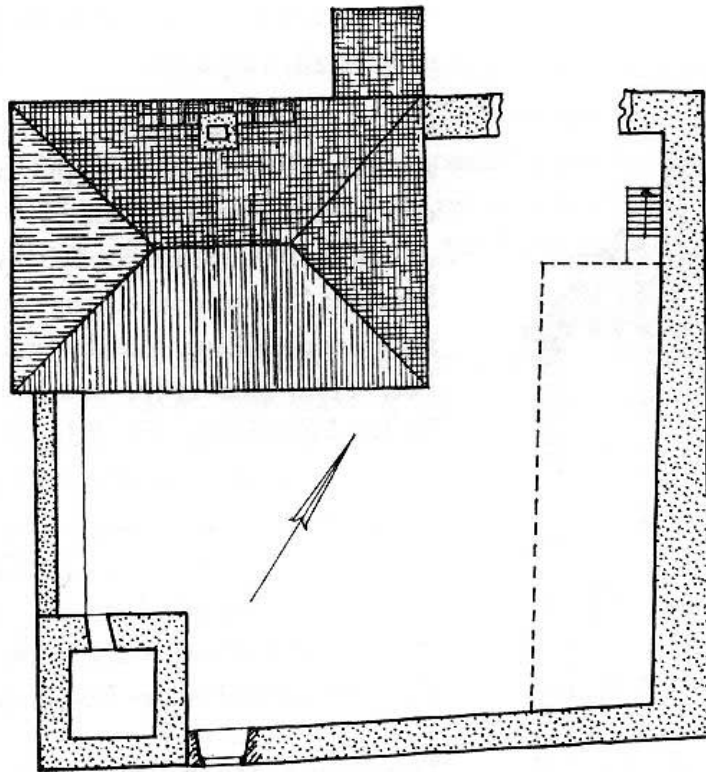
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
teilweise möglich

Bilder

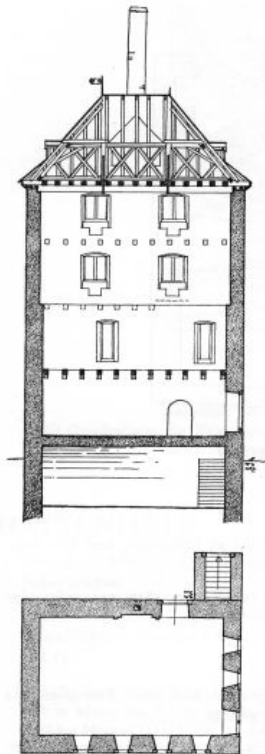


Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Herchenröder, Max - Kunstdenkmäler des Landes Hessen - Rheingaukreis | München/Berlin, 1965



Quelle: Herchenröder, Max - Kunstdenkmäler des Landes Hessen - Rheingaukreis | München/Berlin, 1965

Historie

10. Jh. Da über den Bau der Burg keine gesicherten Erkenntnisse vorliegen, wäre es möglich, daß sie bereits im 10. Jh. errichtet wurde.

12. Jh. Die Burg könnte im Besitz der am Ort ansässigen Ministerialen von Hattenheim gewesen sein.

1381 Die Burg kommt an die Cämmerer von Worms.

Um 1463 Die Familie Langwerth von Simmern wird Besitzer der Burg.

1631 Plünderung der Burg im 30jährigen Krieg durch die Truppen des Herzogs von Weimar.

1644 Erneute Plünderung der Burg durch bayerische Soldaten.

1. Hälfte 18. Jh. Die Burg beginnt zu verfallen.

Literatur

Knappe, Rudolf - Mittelalterliche Burgen in Hessen | Gudensberg 2000

Luthmer, Ferdinand - Die Bau- und Kunstdenkmäler des Rheingaus. Band 1 : Rheingau | Frankfurt a.M., 1902

Ottendorff-Simrock, Walther (Hrsg.) - Burgen am Rhein | ?, 1989

Hessendienst der Staatskanzlei (Hrsg.) - Schlösser Burgen Alte Mauern | ?, 1990

Webseiten mit weiterführenden Informationen

-

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 29.04.2019 [SD]

IMPRESSUM

© 2019



Gilla 167



Folgen

343 Follower